Antrag vom Juni 2026

Neues Ausbauprogramm öffentlicher Toiletten auflegen: Weitere Standorte in Berg am Laim realisieren!

Antrag:

Das Baureferat wird aufgefordert, dem Stadtrat ein neues Ausbauprogramm für öffentliche, barrierefreie Toiletten im Stadtgebiet inklusive der Bereitstellung der notwendigen Haushaltsmittel zum Beschluss vorzulegen und die Bezirksausschüsse in die konkrete Standortauswahl mit einzubeziehen. Ziel dieses Programms muss es sein, die starren Radienregeln der Stadtverwaltung im Einzelfall aufzubrechen und Toilettenanlagen auch dort errichten zu können, wo der reale Bedarf vorhanden ist.

Für Berg am Laim sind in diesem neuen Programm folgende Standorte prioritär zu vorzusehen:

1. Echardinger Grünstreifen / Campus-Spielplatz (höchste Priorität)
   Errichtung einer Anlage im Bereich der neu gestalteten und intensiv genutzten Sport- und Freizeitanlagen.

2. Trambahn-Wendeschleife St.-Veit-Straße
   Schaffung einer Anlage im direkten Umfeld der Endhaltestelle sowie der angrenzenden Festwiese.

3. Piusplatz
   Errichtung einer öffentlichen Toilettenanlage zur Versorgung der stark frequentierten Parkanlage.

Begründung:

Mit der Errichtung der öffentlichen, barrierefreien Toilettenlagen im Michaelianger und am Grünen Markt wurden spürbare Verbesserungen in Bezug auf die Sauberkeit in Berg am Laim erzielt und die Nutzbarkeit des öffentlichen Raums verbessert. Die Realität im stark wachsenden und sich verdichtenden Stadtbezirk zeigt jedoch, dass das bisherige Ausbauprogramm den Bedarf nicht vollständig decken kann. Die starre Verwaltungspraxis, Anträge pauschal abzulehnen, sobald sich im Umkreis von 500 Metern theoretisch eine andere Toilette befindet, wird den tatsächlichen Verhältnissen vor Ort im Einzelfall nicht gerecht; zudem ist an vielen viel frequentierten Plätzen und Grünanlagen im Stadtbezirk auch in diesem Umkreis keine öffentliche Toilettenanlage vorhanden.

Beispiel dafür ist der Echardinger Grünstreifen. Die im August 2025 fertiggestellte, deutlich aufgewertete Grünanlage mit ihrem großen Spielplatz, dem Pumptrack und den Calisthenics-Geräten hat sich zu einem absoluten Publikumsmagneten entwickelt.

CSU-Fraktion im Bezirksausschuss Berg am Laim
Fraktion: Angelika Buckenauer | Christian Ebbecke | Fabian Ewald | Johann Kott | Kathrin Eva Schmid | Annamaria Spiegel-Luttringer
Kontakt: kontakt@csu-berg-am-laim.de

An sonnigen Tagen halten sich hier zahlreiche Familien, Kinder, Jugendliche und Sportler teilweise stundenlang auf. Der Verweis der Verwaltung auf die – je nach Standort – rund 400-500 Meter entfernten Anlagen in der U-Bahnstation Innsbrucker Ring (Antwort auf BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07271) ist völlig lebensfremd: Gerade Eltern mit Kleinkindern verlassen nicht die Grünanlage, um die mehrere Gehminuten entfernte, kostenpflichtige Toilettenanlage dort in Anspruch zu nehmen. Auch für ältere und gehbehinderte Menschen stellt das eine schwer zu überbrückende Distanz dar. Eine Öffnung der Toiletten im Gebäude des künftigen „Campus Ost“ wurde bisher nicht in Aussicht gestellt. Die Folge sind Verschmutzungen in der Grünanlage und nachvollziehbare Beschwerden des anliegenden Kleingartenvereins.

Gleiches gilt für die Tramwendeschleife an der St.-Veit-Straße. Als wichtiger ÖPNV-Knotenpunkt und direktes Umfeld der Berg am Laimer Festwiese, auf der regelmäßig Stadtteilfeste und Veranstaltungen stattfinden, fehlt es hier komplett an einer öffentlichen Sanitäranlage für Fahrgäste, Passanten und Besucher. Auch der Piusplatz als grünes Herz des Viertels leidet seit Jahren unter dem Fehlen einer öffentlichen Toilette.

Da die Stadtverwaltung argumentiert, dass das bisherige Kontingent stadtweit erschöpft und die Mittel gebunden seien, ist dem Stadtrat ein neues Ausbauprogramm mit entsprechender Hinterlegung im städtischen Haushalt vorzuschlagen.

Johann Kott
Kathrin Eva Schmid
Fraktionssprecher

Fabian Ewald
Initiative